

	<p>Object: CIL XV 4274 <math>\delta</math>, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Collection: Klischees</p> <p>Inventory number: KL0000737</p>
--	---

## Description

Zinkograph zu CIL XV 4274  $\delta$ . Die Zinkplatte war mit 6 Nägeln auf dem Holz befestigt, von denen noch 5 vorhanden sind. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Vorderseite ist auf der Zinkplatte mittig in verblasstem Rot "D543" notiert. Dieselbe Notiz findet sich auf je einer langen und schmalen Profilseiten. Sie bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom. Auf der langen Profilseite ist daneben in Blau "79" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition. Rechts davon ist mit Bleistift "11" notiert.

Auf der Rückseite, die zudem Klebereste zeigt, ist in Schwarz "XV 4274" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Mit dem Zinkographen wurde Formulareteil  $\delta$  einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

## Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 10,0 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 3,3 cm

## Events

Template creation	When	1899
----------------------	------	------

	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)
	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899
	Who	Verlag Georg Reimer
	Where	Berlin

## Keywords

- Printing technique
- Relief printing
- Stereotype
- Zincography

## Literature

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4274